

Kleine Anfrage der Abgeordneten Marco Brunotte und Grant Hendrik Tonne (SPD)

**Zu viele Köche verderben den Brei? - Zur Küche der JVA Hannover**

„Erneuerung der Küche und begleitende Nebenmaßnahmen in der Justizvollzugsanstalt Hannover: Neubau eines Gebäudes für eine Großküche (Verpflegung für 1 300 Personen) und Umstrukturierung von Transportwegen innerhalb des vorhandenen Gebäudekomplexes, verschiedene Umbaumaßnahmen für die Neugestaltung der Zentrale und des Besuchs- und Anwaltsbereiches sowie Neubau einer Verbindungsbrücke zwischen Hauptgebäude und Werkstätten.

Alle Baumaßnahmen erfolgen innerhalb des gesicherten Bereichs der Justizvollzugsanstalt unter laufendem Betrieb.

Die Baukosten betragen netto ca. 6 900 000 Euro.

Bewerbungsschluss 23.03.2007, 12:00“.

So lautet der Ausschreibungstext des Staatlichen Baumanagements Weser-Leine, Nienburg (DE), für die neue Anstaltsküche der JVA Hannover. Fertig gestellt ist sie noch nicht.

Wir fragen die Landesregierung:

1. Aus welchen Gründen hat sich die Fertigstellung der Anstaltsküche der JVA Hannover verzögert?
2. Kann der Baukostenrahmen von 6 900 000 Euro eingehalten werden?
3. Die neue Anstaltsküche der JVA Hannover ist auf 1 300 Personen ausgelegt, obwohl die aktuelle Belegung auch durch die Schließung von Hafthäusern bei ca. 700 Inhaftierten liegt. Wer soll die übrigen 600 Mahlzeiten essen?

**Antwort**

Die vorgesehene Baumaßnahme umfasst neben dem Neubau des Küchengebäudes die Erweiterung und den Umbau der Sicherheitszentrale, die Herrichtung des Besucher- und Anwaltsbereiches, Umbaumaßnahmen im Gebäudebestand für den Essenstransport sowie den Neubau einer Verbindungsbrücke zu den Werkhallen. Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen rund 10,8 Millionen Euro. Diese Kosten umfassen die Bau- und Erschließungskosten sowie die Kosten für die Ersteinrichtung.

Bei dem in der Anfrage genannten Ausschreibungstext handelt es sich nicht um die Ausschreibung der Bauleistungen für die Küche, sondern um die Ausschreibung der Architektenleistungen für die Erstellung der Ausführungsplanung sowie die Wahrnehmung der Bauleitungsaufgaben. Diese Leistungen sind vor dem eigentlichen Beginn einer Baumaßnahme nach der Vergabeordnung für freiberufliche Leistungen (VOF) auszuschreiben. Die im Ausschreibungstext genannten Kosten umfassen ausschließlich die Bau- und Erschließungskosten ohne Mehrwertsteuer und Baunebenkosten.

Der Baubeginn der Gesamtmaßnahme erfolgte im April 2008. Mit dem Neubau der Küche wurde in 2009 begonnen. Die o. g. Umbaumaßnahmen im Gebäudebestand sowie der Neubau der Verbindungsbrücke wurden bereits 2009 fertiggestellt.

Dies vorausgeschickt, beantworte ich die Fragen im Namen der Landesregierung wie folgt:

Zu 1: Die Fertigstellung der Anstaltsküche hat sich zum einen aufgrund der im April 2008 getroffenen EuGH-Entscheidung zur Tariftreueerklärung verzögert. Die EuGH-Entscheidung erforderte die Änderung der Ausschreibungsunterlagen und verbunden damit die Aufhebung und Neuausschreibung von Bauleistungen. Zum anderen verzögerten zwei Einspruchsverfahren eines Beschwerdeführers bei der Vergabekammer in Lüneburg gegen die geplante Vergabe der Kücheneinrichtung die Fertigstellung der Küche. Der Beschwerdeführer hat seinen letzten noch anhängigen Einspruch am 14. Oktober 2010 zurückgezogen. Der Auftrag für die Kücheneinrichtung kann nunmehr kurzfristig erteilt werden.

Zu 2: Die Gesamtkosten der Baumaßnahme in Höhe von rund 10,8 Millionen Euro werden nach derzeitigem Stand der Kostenkontrolle eingehalten.

Zu 3: (Antwort des MJ)

Der aus dem Jahr 2007 stammenden Haushaltsunterlage Bau (HU Bau) für den Neubau der Küche wurde seitens des MJ rechnerisch eine maximale Verpflegung von bis zu 1 300 Personen zugrunde gelegt. Die während der Planungsphase vom MJ prognostizierte Anzahl der Verpflegungsteilnehmerinnen und Verpflegungsteilnehmer richtete sich nach den durchschnittlichen Belegungsspitzen von rund 1 100 Gefangenen. Die konzeptionellen Überlegungen des MJ zur Auslastung der Küchenkapazität im Falle der dauerhaft reduzierten Belegung sind nicht abgeschlossen.